

Das Flüsschen Boize schlängelt sich wieder



ANDREAS SCHWEBS

SCHADELAND Ein Arbeitstreffen vom Wasser- und Bodenverband Boize-Sude-Schaale hat sich zuletzt zu einer Baustellenbegehung mit Gästen entwickelt. Vertreter von Wasserverbänden aus Grevesmühlen sowie Lauenburg nutzten die Gelegenheit, sich mit ihren Kollegen über die Renaturierung von Flüssen auszutauschen. Bei dem Großprojekt in Schadeland wird die Boize auf einer Länge von mehr als fünf Kilometern wieder in einen naturnahen Zustand versetzt. Dabei wurden gleichzeitig Auen geschaffen und tausende Bäume gepflanzt. Die Arbeiten stehen kurz vor dem Abschluss, die Kosten belaufen sich auf rund 2,5 Millionen Euro.
